

**Marktüberblick am 11.11.2021**

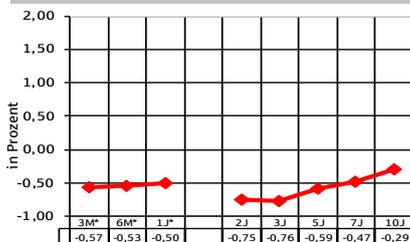
Stand: 8:49 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	16.040,47	-0,04 %	+16,92 %	Rendite 10J D *	-0,29 %	-5 Bp	Dax-Future *	16.027,00
MDax *	36.098,25	-0,07 %	+17,22 %	Rendite 10J USA *	1,43 %	-6 Bp	S&P 500-Future	4672,75
SDax *	17.350,04	-0,36 %	+17,51 %	Rendite 10J UK *	0,82 %	-3 Bp	Nasdaq 100-Future	16216,25
TecDax*	3.906,65	-0,52 %	+21,60 %	Rendite 10J CH *	-0,23 %	-3 Bp	Bund-Future	171,18
EuroStoxx 50 *	4.344,63	-0,18 %	+22,29 %	Rendite 10J Jap. *	0,06 %	-0 Bp	VDax *	17,27
Stoxx Europe 50 *	3.751,58	-0,08 %	+20,70 %	Umlaufrendite *	-0,36 %	+1 Bp	Gold (\$/oz)	1826,00
EuroStoxx *	482,15	-0,21 %	+21,28 %	RexP *	492,91	-0,06 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	85,06
Dow Jones Ind. *	36.319,98	-0,31 %	+18,67 %	3-M-Euribor *	-0,57 %	+1 Bp	Euro/US\$	1,1574
S&P 500 *	4.685,25	-0,35 %	+24,74 %	12-M-Euribor *	-0,50 %	+0 Bp	Euro/Pfund	0,8535
Nasdaq Composite *	15.886,54	-0,60 %	+23,26 %	Swap 2J *	-0,36 %	+0 Bp	Euro/CHF	1,0563
Topix	2.007,96	-0,54 %	+11,86 %	Swap 5J *	-0,15 %	-2 Bp	Euro/Yen	130,74
MSCI Far East (ex Japan) *	647,88	+0,09 %	-2,15 %	Swap 10J *	0,10 %	-5 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	3,41
MSCI-World *	2.447,25	-0,29 %	+21,76 %	Swap 30J *	0,20 %	-12 Bp		* Vortag

**Charts (historische Kursentwicklung)**



**Zinsstruktur (Euribor\*/Bundesanleihen)**



**Marktbericht**

Frankfurt, 11. Nov (Reuters) - In Erwartung einer neuen Flut von Firmenbilanzen wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Donnerstag niedriger starten. Am Mittwoch hatte er 0,2 Prozent im Plus bei 16.067,83 Punkten geschlossen. Nach den jüngsten Inflationsdaten aus China, Deutschland und den USA drehen sich viele Gespräche auf dem Börsenparkett weiter um die Frage möglicher Reaktionen der Notenbanken. Auch die Flut der Quartalsbilanzen hält an: Siemens übertraf dank der anziehenden Konjunktur seine Umsatz- und Gewinnerwartungen, rechnet für das neue Geschäftsjahr aber mit einem gebremsten Wachstum. Der Energiekonzern RWE verdiente in den ersten neun Monaten dank des florierenden Energiehandels etwas mehr. Parallel dazu legen aus dem Dax der Pharma- und Spezialchemiekonzern Merck und der Essenslieferant Delivery Hero Geschäftszahlen vor.

Wieder aufgeflamte Angst vor vorzeitigen Zinserhöhungen der Notenbank Fed machen der Wall Street zu schaffen. Der US-Standardwerteindex Dow Jones schloss am Mittwoch 0,7 Prozent tiefer auf 36.079 Punkten. Der technologielastige Nasdaq gab 1,7 Prozent auf 15.622 Punkte nach. Der breit gefasste S&P 500 büßte 0,8 Prozent auf 4.646 Punkte ein. Die US-Teuerungsrate stieg im Oktober überraschend stark um 6,2 Prozent, den höchsten Stand seit 31 Jahren. Am Devisenmarkt verhalfen Zinserhöhungsspekulationen dem Dollar-Index, der den Kurs zu wichtigen Währungen widerspiegelt, zu einem Kursplus von ein Prozent auf 94,889 Punkte. Einige Investoren deckten sich zudem mit der "Anti-Inflationswährung" Gold ein. Der Preis für das Edelmetall stieg um bis zu zwei Prozent auf ein Fünf-Monats-Hoch von 1.868,20 Dollar je Feinunze (31,1 Gramm). Bei den Unternehmen rückte DoorDash ins Rampenlicht. Der Essenslieferant will für sieben Milliarden Euro den finnischen Rivalen Wolt schlucken und damit unter anderem in Deutschland Fuß fassen. DoorDash-Titel sprangen fast zwölf Prozent in die Höhe. Nach einem Umsatz- und Gewinneinbruch rutschten die Aktien von Coinbase um mehr als acht Prozent ab.

Käufe von Schnäppchenjägern geben der japanischen Börse Auftrieb. Der Nikkei-Index stieg am Donnerstag um 0,6 Prozent auf 29.278 Punkte. Die Börse Shanghai legte ebenfalls zu und gewann 1,2 Prozent auf 3.533 Zähler. Hier hofften Börsianer auf eine Lockerung der Regulierung im chinesischen Immobiliensektor. Erleichtert reagierten Investoren zudem auf Berichte, denen zufolge China Evergrande zum dritten Mal innerhalb eines Monats die Zahlungsunfähigkeit abgewendet hat.

**Wirtschaftsdaten heute**

GB: BIP (Q3), Industrieproduktion (Sep)  
USA: Erstanträge auf Arbeitslosenhilfe (wöchentlich)

**Unternehmensdaten heute**

Aareal Bank, Aegon, ArcelorMittal, BayernLB, Baywa, Bechtle, Bilfinger, Cancom, Deutsche Euroshop, Deutz, DIC Asset, Evotec, Fielmann, Generali, Indus Holding, Jost Werke, K+S, Merck KGaA, Patrizia, Scout24, SGL Carbon, Sixt, Stratec Biomedical, RWE, Varta, Westwing (Q3), Aviva, Delivery Hero (Umsatz Q3), Siemens (Jahresergebnis), Daimler Truck (Kapitalmarkttag)

**Weitere wichtige Termine heute**

EZB: Wirtschaftsbericht Nr. 7 / 2021  
MSCI: Indexüberprüfung

**Disclaimer**

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.